

## Problemschachaufgabe 242

20.09.2017 08:30 von Wilfried Neef



## Matt in 3 Zügen

Eduard Birgfeld, Chemnitzer Tagblatt 1927

Vor 130 Jahren wurde in Hamburg **Dr. Eduard Birgfeld** geboren, einer der Wegbereiter des internationalen und insbesondere des deutschen Problemschachs vor dem zweiten Weltkrieg. Eduard Birgfeld war ein hervorragender Redakteur und glänzender Netzwerker; die "SCHWALBE, Deutsche Vereinigung für Problemschach" leitete er 11 Jahre lang von 1928 bis zu seinem frühen Tod 1939. Beruflich war er als leitender Klinikarzt in Chemnitz und Meissen tätig.

Buchveröffentlichung: "**Fata morgana**" (1922)

Empfehlen möchte ich dieses Buch über Selbstmatts nach fast 100 Jahren nicht mehr, sondern verweise alle Selbstmattinteressenten auf das 1995 erschienene Werk "**Das Matt des weißen Königs**" von Friedrich Chlubna, welches den aktuellen Status der Selbstmattkunst weitgehend widerspiegelt!

Lösung (Hier klicken)

1	1	2	2	3
Sd5!	<i>droht</i>	Sf6/Se7#		
...	Lxd5	Lb2	~	h7#
Se4?	Lxe4	Lb2	Lxg6!	
Lb2?	g2	Sd5?	patt!	

Auswahlschlüssel zwecks Pattvermeidung. Se4 wäre der bessere Schlüssel gewesen, da dann nur einfach droht, aber das war wohl nicht ohne weiteres machbar!?

Natürlich gibt es größer angelegte und bessere Aufgaben von Eduard Birgfeld, das sind dann aber mehrheitlich Selbstmatts!

Ein solches wurde in dieser Spalte unter Nr. 163 vorgestellt!

**Wilfried Neef**

[wilfried.neef@telekom.de](mailto:wilfried.neef@telekom.de)

20.09.2017 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 22368

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? [presse@schachbund.de](mailto:presse@schachbund.de) ist die richtige Adresse!

**Kommentare**

**Einen Kommentar schreiben**

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.